

Vorwort

Veni, vidi, vici – Ich kam, ich sah, ich siegte.

Gaius Julius Cäsar, 100-44 v. Chr., römischer Staatsmann und Feldherr

Liebe Leserin,

wenn die Bewerbungsphase und das Vorstellungsgespräch erfolgreich bestanden sind, winkt eine neue Chance in Form eines neuen Jobs. Unabhängig davon, ob Sie Berufseinsteigerin sind und Ihre erste Arbeitsstelle antreten oder ob Sie schon über Berufserfahrung verfügen und die Stelle oder das Unternehmen wechseln: Eine Ihrer ersten und wichtigsten Aufgaben ist, sich einen guten Start zu verschaffen. Denn „Wie man sich bettet, so liegt man“, sagt ein bekanntes Sprichwort. Das gilt auch beim Einstieg in ein neues Unternehmen und in einen neuen Job.

Wer sich allerdings zu schnell bettet, verschafft sich nicht immer die besten Startvoraussetzungen. Umso wichtiger also, dass sich frau schon vor dem ersten Arbeitstag mit den wichtigsten Spielregeln vertraut macht. Insbesondere für den ersten Eindruck gibt es keine zweite Chance: Schon die ersten drei Sekunden am neuen Arbeitsplatz entscheiden über Sympathie oder Antipathie und legen den Grundstein dafür, wie souverän frau einsteigt und ob sie später elegant aufsteigen wird. Ist der Premierentag erfolgreich verlaufen, gibt es an den folgenden Arbeitstagen weiterhin einiges zu beachten:

Allzu oft umgibt frau sich aus Unwissenheit mit den falschen Leuten, bringt vorschnell Verbesserungsvorschläge ein oder geht ungeschickt mit Konflikten um. Kein Wunder, denn es ist auf den ersten Blick gar nicht so leicht, die (ungeschriebenen) Gesetze des Unternehmensalltags zu durchschauen. So gibt es neben den



offiziellen Machtstrukturen auch immer informelle Beziehungsgeflechte, die es zu beachten gilt.

„Ich kam, sah und siegte“ wird Ihr Fazit von den ersten 100 Tagen im Job lauten, wenn Sie sich die nachfolgenden Spielregeln zu eigen machen. Dabei geht es weder darum, harmoniesüchtig schwierigen Situationen auszuweichen, noch darum, die eiserne Lady zu geben und sich rücksichtslos durchzusetzen. Smart, souverän und überzeugend können Sie die Pole-Position im neuen Unternehmen erobern, wenn Sie ein gutes Verhältnis zu Kollegen und Vorgesetzten entwickeln, sich das neue Aufgabengebiet clever erschließen und ein selbstbewusstes Image aufbauen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine interessante Lektüre und einen Traumstart in den neuen Job!

Carolin Lüdemann

